



LANGENZENNER TAFEL e.V.

BROT UND ROSEN



Kurz vor Beginn der Urlaubszeit hatte die Langenzenner Tafel die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, für die Lebensmittelbestände der Tafel in der Nürnberger Straße zu spenden. Gefragt waren vor allem haltbare Lebensmittel wie Essig, Öl, Kaffee oder Hygieneartikel, Waren, die Einzelhandel und Discounter meist selbst lange im Lager behalten. Die Tafel, die aus Spendengeldern selbst keine Lebensmittelkäufe tätigen darf, war dankbar für eine beträchtliche Anzahl von Spenden aus der Bevölkerung. Möglich gemacht und verschönt wurde die Aktion von der Gärtnerei Bruder, die großzügig 200 Rosen zur Verfügung stellte, so dass jeder Spender auch selbst ein wenig beschenkt nach Hause gehen konnte. Ein ganz herzliches Dankeschön allen Spendern und der Gärtnerei Bruder im Namen der Langenzenner Tafel und allen Kunden der Tafel, die davon profitieren können.

Clemens Hafner

Der Vorstand der Langenzenner Tafel möchte sich hiermit für die Geld- und Sachspenden der vergangenen Wochen bedanken.

Und zwar:

- 1.) Bei den Eltern, Erziehern und Leitung des evangelischen Kindergartens „Pustebblume“ für die Lebensmittelspenden. Einmal monatlich sammelt der Kindergarten haltbare Lebensmittel und bringt diese dann mit dem Bollerwagen in die Tafelwohnung. Wir vom Vorstand finden die Aktionen sehr vorbildlich.
- 2.) Bei Familie Bierlein und Denzler, die anstelle von Blumen und Kränzen anlässlich einer Beerdigung um Spenden für die Langenzenner Tafel baten. Das gespendete Geld wurde uns dann in Form von haltbaren Lebensmitteln gegeben. Vielen Dank dafür.
- 3.) Bei der Dorfgemeinschaft Lohe, die uns anlässlich eines Straßenfestes 100 Euro im Rahmen einer Vorstandssitzung überreichte. Tolle Sache!!
- 4.) Und last but not least: Bei der Loher Bergkärwa wurde uns die Kollekte am Ende des Gottesdienstes vom Kirchenvorstand Laubendorf aus den Zeltgottesdiensten 2009 und 2010 in Höhe von 500 Euro überreicht. Auch dafür danken wir herzlich.

Der Vorstand der Langenzenner Tafel